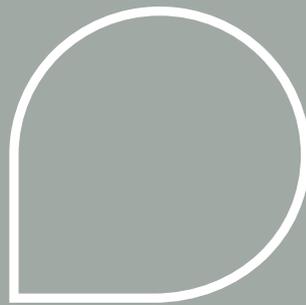




# Tagungsdokumentationen

FGSV-Schriftenreihe

Tagungen  
der Arbeitsgruppe  
„Gesteinskörnungen,  
Ungebundene Bauweisen“



**FGSV**  
DER VERLAG

# Tagungen der Arbeitsgruppe „Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen“

2023, Erfurt	(FGSV M 13)	4
2017, Aschaffenburg	(FGSV M 12)	5
2012, Duisburg	(FGSV M 11)	6
2007, Göttingen	(FGSV M 10)	7
2003, Köln	(FGSV M 9)	8
2000, Magdeburg	(FGSV M 8)	9
1997, Celle	(FGSV M 7)	10
1993, Nürnberg	(FGSV M 6)	11
1993, Bochum		12
1990, Fulda	(FGSV M 5)	13
1986, Mannheim	(FGSV M 4)	14
1982, Trier	(FGSV M 3)	15
1979, Kassel	(FGSV M 2)	16
1976, Freiburg	(FGSV M 1)	17
1973, Würzburg		18
1969, Freudenstadt		19



# Gesteinstagung 2023

am 9. und 10. März 2023 in Erfurt

M 13

Themenschwerpunkte der Arbeitsgruppe  
„Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen“

Nachhaltigkeitsaspekte  
bei der Verwendung natürlicher Gesteinskörnungen

Geltungsbereich und Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung

Umgang mit teer-/pechhaltigem Straßenaufbruch in Deutschland

Mineralische Ersatzbaustoffe als Komponenten für Vegetationssubstrate

Anforderungen an den Polierwiderstand von Sand

Wasserempfindlichkeit von Sand für Asphalt

Wundermittel Kalkhydrat –  
lebensdauerverlängernd, kostensenkend, nachhaltig

Qualitätssicherung im Labor – die TP Prüfmittelüberwachung-StB

Probenahme von mineralischen Ersatzbaustoffen nach TP Gestein-StB

Bestimmung der wasserwirtschaftlichen Merkmale  
von mineralischen Ersatzbaustoffen nach TP Gestein-StB

Überblick über das Regelwerk für Schichten ohne Bindemittel

Bauweisen bezogene Wasserdurchlässigkeit der Tragschichten  
ohne Bindemittel

Der Standardleistungskatalog LB 136 „Ländlicher Wegebau“

Neuausgabe des Merkblatts für die Erhaltung  
Ländlicher Wege (M ELW) – Ein Zwischenbericht

Das neue Merkblatt für Randeinfassungen und Entwässerungsrinnen

Qualitätssicherung bei gebundenen Pflasterbefestigungen



Erhard Westiner, München

Bernhard Kling, München

Thomas Merkel, Duisburg

Martin Ziegenberg, Berlin

Martin Leson, Duisburg

Christian K. V. Schulze, Aachen;  
Philipp Rückert, Berlin

Hannes Kugler, Österreich

Annamaria Fiethen, Köln

Heinz Heilmann, Isseroda

Klaus Mesters, Bochum

Bernd Susset, Ostfildern

Sara Neidinger; Erhard Westiner, München

Mike Wolf, Dresden

Gunnar Hirsch, Oldenburg

Carsten Mönkemeyer, Seesen

Martin Köhler, Ostwestfalen-Lippe

Carsten Koch, Köln



# Gesteinstagung 2017

am 22. und 23. November 2017  
in Aschaffenburg

## M 12

Erhard Westiner, München	Themenschwerpunkte der Arbeitsgruppe Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen
Markus Schumacher, Duisburg	Auswirkung der Bauproduktenverordnung auf die Qualität unserer Baustoffe
Christian K. V. Schulze, Aachen	Die Neufassung der TL Gestein-StB – Basis unserer künftigen Arbeit
Sara Neidinger, München	Was ist neu am kommenden Regelwerk für Schichten ohne Bindemittel?
Holger Lorenzl, Lübeck	Neufassung der ZTV Pflaster-StB
Bernd Dudenhöfer, Berlin	Bewertungshintergrund für den Widerstand gegen Polieren (Polierprüfung vs. Petrografie) Teil 1: Prüfverfahren PWS
François Röthlisberger, Schweiz	Teil 2: Petrografie
Hannes Kugler; Bernhard Hofko; Roland Spielhofer, Wien	Griffigkeitsprognose mit dem Verfahren nach Wehner/Schulze
Sonja Haas, Köln	Einfluss der Qualität von Füller, Sand und Asphaltmörtel auf die Gebrauchseigenschaften von Asphalt
Tommy Mielke; Doru C. Lupascu, Duisburg-Essen	Einfluss von Stahlwerksschlacken auf das Temperaturverhalten von Asphalt
Ruth Bialucha, Duisburg	Entwicklung von Auslaugverfahren für Straßenbaustoffe
Christine Kellermann-Kinner, Bergisch Gladbach	Schichten ohne Bindemittel für die Straße im 21. Jahrhundert
Martin Radenberg; Nina Flottmann, Bochum	Reicht das Kriterium Feinanteil zur Beurteilung der Frostempfindlichkeit?
Mike Wolf, Dresden	Wie viel Wasserdurchlässigkeit braucht die SoB?
Derik Demond, Duisburg	Ist der Proctorversuch noch zeitgemäß?
Martin Köhler, Detmold	Neuerungen bei den Bauweisen für Pflasterdecken
Dieter Ziesel, Stuttgart	Erfordernisse beim Bau ländlicher Wege
Thomas Merkel, Duisburg	Einsatz von industriellen Nebenprodukten und Recycling-Baustoffen – Anspruch und Wirklichkeit
Olaf Enger, Köln	Zukünftige Entwicklung der Verfügbarkeit natürlicher Gesteinskörnungen

# Gesteinstagung 2012

am 18. und 19. April 2012 in Duisburg

M 11

Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe  
„Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen“

Aktualisierung des Regelwerks

Das Regelwerk richtig anwenden: Interpretationshilfen für die Praxis

Forderungen an Gesteinskörnungen immer praxisgerecht?

Widerstand von Gesteinskörnungen gegen Frost-Tausalz-  
beanspruchung im Beton – Vergleich der Vorgehensweisen  
nach TL Beton-StB und DIN 1045-2

Beurteilung der Festigkeit von Gesteinskörnungen

Petrographische Beschreibung – Erfahrungen aus der Schweiz

Wasserempfindlichkeit von Sand: Vorteile, Wirkung und Risiken  
des Schüttel-Abriebverfahrens

Füller als wesentliche Komponente im Asphaltmörtel

Bewertung der Frostepfindlichkeit von RC-Baustoffen und  
industriellen Nebenprodukten

Einfluss der Eigenschaften von Gesteinskörnungen  
auf die Dauerhaftigkeit von Straßenbetonoberflächen

Widerstand gegen Polieren – Kritische Bewertung PSV/PWS

Abriebverhalten von Bettungsmaterialien: Welchen Einfluss haben  
die Gesteinseigenschaften?

Mobilität von PAK in RC-Baustoffen  
unter realitätsnahen Bedingungen

Vergleichende Bewertung von Auslaugverfahren

Gefährliche Inhaltsstoffe –  
Validierung der europäischen Prüfverfahren

Bewährung von ziegelreichen RC-Baustoffen in der Praxis –  
Ergebnisse der Versuchsstrecke Seelow

Ulrich Hahn, Köln

Hans-Josef Ritter, Köln

Werner Platzek, Kirn

Markus Schumacher, Duisburg

Sara Neidinger; Erhard Westiner;  
Thomas Wörner, München

Erhard Westiner; Sara Neidinger;  
Thomas Wörner, München

François Röthlisberger, Malleray/CH

Jürgen J. Völkl, Störnstein

Stefan Böhm, Darmstadt

Martin Radenberg; Nina Flottmann, Bochum

Christoph Gehlen; Annette Spengler;  
Jens Skarabis, München

Verena Rosauer, Darmstadt;  
Christian Schulze, Aachen

Carsten Koch, Köln

Wilfried Gläseker; Dietmar Goetz, Hamburg

Anna Sokol, Duisburg

Gerhard Spanka, Düsseldorf

Thomas Plehm, Hoppegarten





# Gesteinstagung 2007

am 4. und 5. Dezember 2007 in Göttingen

## M 10

Ulrich Hahn, Köln	Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen
Stefan Böhme, Darmstadt	Polierprüfung und Polierwiderstand als Grundlage für griffige Asphalt- und Betonfahrbahnen
Erhard Westiner; Sara Neidinger; Thomas Wörner, München	Sand: Qualitätseigenschaften und Auswirkungen auf Asphalt
Manuela Stütz; Thomas Wörner; Erhard Westiner, München; Kurt Schellenberger, Rottweil	Ersatz des Brechsand/Natursand-Verhältnisses durch den Fließkoeffizienten
Mike Wolf, Dresden	Wasserdurchlässigkeit von Tragschichten ohne Bindemittel
Ekkehard Noske, Bergisch Gladbach	Wiederverwendung von Betonrecycling im Betondeckenbau
Klaus Mesters, Bochum	Raumbeständigkeitsprüfungen an HMV-Aschen – Bisherige Erfahrungen
Dittmar Marquardt, Halberstadt	Stand des AKR-Regelwerkes
Christoph Müller; Ingmar Borchers; Eberhard Eickschen, Düsseldorf	Erfahrungen mit AKR-Prüfverfahren
Detlef Heinz; Karl Schmidt, München	Lösungsansätze zur Vermeidung von AKR-Schäden
Hans-Josef Ritter, Köln	Aktualisierung des Regelwerkes für Gesteinskörnungen und Baustoffgemische
Carsten Koch, Köln	Anforderungen an Bettungs- und Fugenmaterial für Pflasterdecken und Plattenbeläge
Hans-Dieter Meißner, Stuttgart	Bau und Erhaltung ländlicher Wege
Dieko Dinkgraeve, Bergisch Gladbach	Qualitätssicherung im Straßenbau am Beispiel der Gesteinskörnungen – Ein historischer Abriss
Heribert Motz, Duisburg	Europäische Normung gefährlicher Inhaltsstoffe
Ruth Bialucha, Duisburg	Industriell hergestellte Gesteinskörnungen als Produkte: Was sind die Folgen aus REACH?
Werner Platzek, Kirn	TL Gestein – Praktische Auswirkungen aus Sicht der Produzenten

# Mineralstofftagung 2003

am 2. und 3. Dezember 2003 in Köln

M 9



Tätigkeiten der Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“ von 2000 bis 2003	Ulrich Hahn, Köln
Gesicherte Rohstoffvorkommen für den Straßenbau in Nordrhein-Westfalen? – Nutzung digitaler Informationssysteme	G. Drozdewski; S. Henscheid, Krefeld
Haftung zwischen Bitumen und Gesteinskörnungen	Peter Renken; Rolf Leutner, Braunschweig
Polierwiderstand und Griffigkeit – Langzeiterfahrungen	Siegfried Huschek, Berlin
Das PSV-Verfahren: Perspektiven für eine zukünftige Entwicklung	Stefan Böhm, Darmstadt
Umweltverträglichkeit von Recycling-Baustoffen beim Einsatz im Straßenbau	A. Baasch; D. Goetz, Hamburg
Raumbeständigkeit von Hausmüllverbrennungssaschen	Klaus Mesters, Bochum
Ziegelreiche Recycling-Baustoffe doch verwertbar?	Jan Kollar, Bochum
Der Dynamische Plattendruckversuch im Straßenoberbau	Wolfgang Weingart, Dessau
Umsetzung der Europäischen Normen in ein zweiteiliges nationales Regelwerk – Grundsätze	Hans-Hermann Weßelborg, Köln
Technische Lieferbedingungen und Werkseigene Produktionskontrolle für Gesteinskörnungen	Hans-Josef Ritter, Köln
Technische Lieferbedingungen für Schichten ohne Bindemittel	Heribert Motz, Duisburg
Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Schichten ohne Bindemittel	R. Schenk, Ingolstadt
Das neue zweiteilige Regelwerk für Pflasterdecken und Plattenbeläge	Carsten Koch, Köln
Eignung von Mineralstoffgemischen für Schottertragschichten unter Betondecken	T. Leister; S. Flossmann, Bad Hersfeld
Verformungsbeständige und griffige Asphalttschichten mit Stahlwerksschlacke	Thomas Merkel; Heribert Motz, Duisburg
Verwendung von haftkritischen Gesteinen im Asphalt unter Zusatz von Kalkhydrat	F. Stolz, Gummersbach



# Mineralstofftagung 2000

am 23. und 24. März 2000 in Magdeburg

## M 8

Klaus Krass, Bochum	Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“
L. Voß, Halle; Dittmar Marquardt, Halberstadt	Rohstoffe für den Straßen- und Brückenbau in Sachsen-Anhalt
Georg Meyer, Aachen	Einfluss der Helligkeit von Mineralstoffen auf das Verformungsverhalten von Asphalt
Jürgen Dames; J. Lindner, Berlin	Griffigkeitsuntersuchungen auf der Splitt-Versuchsstrecke BAB A 70
I. Nösler, Brunsbüttel; Hartmut Beckedahl, Wuppertal	Prüfung des Haftverhaltens zwischen Mineralstoff und Bitumen
H. Werner, Bergisch Gladbach	Recycling-Baustoffe in Tragschichten ohne Bindemittel
H.-R. Reuter, Stolpe	Erfahrungen mit Tragschichten ohne Bindemittel unter Betondecken
Carsten Koch, Bergisch Gladbach	Zum Tragverhalten von Pflasterdecken
Frohmut Wellner, Dresden	Tragschichten unter Pflasterdecken
Hans-Josef Ritter, Köln	Gesteinskörnungen für den Straßenbau – Europäische Normen und ihre deutsche Umsetzung
Heribert Motz, Duisburg	Baustoffgemische für Tragschichten ohne Bindemittel und für hydraulisch gebundene Schichten – Stand der Normung
Norbert Kurth, Köln	Pflaster und Platten – Europäische Normen und ihre deutsche Umsetzung
S. Lenker, München	Technische Lieferbedingungen für Mineralstoffe im Straßenbau – Ausgabe 2000
Klaus Krass, Bochum	Richtlinien für die Anwendung von industriellen Nebenprodukten und Recycling-Baustoffen aus wasserwirtschaftlicher Sicht – Ausgabe 2000
Peter von Becker, Bielefeld	Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen – Ausgabe 2000

# Mineralstofftagung 1997

am 10. und 11. April 1997 in Celle

M 7



Tätigkeit der FGSV-Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“ von 1994 bis Frühjahr 1997	Klaus Krass, Bochum
Rohstoffsicherung und Rohstofferkundung	H. Schmid, München
Wann wird Abfall zum Baustoff? Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz	E. Edom, Hannover
Mineralstoffe für den Straßenbau – GEN/TC 154 / SC 3, SC 4	Hans-Josef Ritter, Köln
Zuschläge für Beton – GEN/TC 154/SC 2	H.-J. Riechers, Duisburg
Prüfverfahren für Gesteinskörnungen nach Europäischen Normen – Wesentliche Inhalte und Ringanalysen	P. Ballmann, Bergisch Gladbach
Pflaster und Platten – Europäische Normen vor der Einführung	Norbert Kurth, Köln
Zum Einfluß der Bruchflächigkeit der Mineralstoffe auf die Standfestigkeit von Asphalt – Ergebnisse einer Studie – Stand: März 1997	Hartmut Beckedahl; I. Nösler, Wuppertal; Edeltraud Straube, Velbert
Tragschichten ohne Bindemittel unter hochbeanspruchten Betondecken – Versuchsstrecke auf der BAB A 12	Jürgen Hothan, Hannover
Technische Vertragsbedingungen für ungebundene Tragschichten in Österreich	O. Hengl, Limberg/Österreich
Verfahren zur Auslaugung von Mineralstoffen – Ergebnisse einer Forschungsarbeit	Klaus Mesters, Bochum
Die neue RAP Stra – Anerkennung oder Akkreditierung?	W. Heide, Wiesbaden
Bauweisen zur Versickerung von Niederschlägen – Bautechnische Voraussetzungen	B. Stoppka; Klaus Mesters, Bochum
Zur Verwitterungsbeständigkeit von AC-Baustoffen – Untersuchungen an unterschiedlichen Recycling-Baustoffen	Adolf Toussaint, Bergisch Gladbach
Zur Qualität der Mineralstoffe in Deutschland – Auswertung der Ergebnisse der Fremdüberwachung nach den RG Min-StB	Ekkehard Noske; G. Tabbert, Berlin



# Mineralstofftagung 1993

am 28. und 29. Oktober 1993 in Nürnberg

## M 6

Klaus Krass, Bochum	Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“ Frühjahr 1990 bis Ende 1993
R. Lange, Leipzig	Entwicklung der Mineralstoffproduktion in den neuen Bundesländern
W. Thurm, Kaiserslautern	Güteüberwachung von Mineralstoffen nach den RG Min-StB 93
Hartmut Beckedahl, Wuppertal	Qualitätssicherung im Straßenbau – Das Qualitätssicherungshandbuch für die Herstellung von Mineralstoffen
Norbert Kurth, Köln	Pflasterbefestigungen
Klaus Krass; Klaus Mesters, Bochum	Offenporige Pflasterdecken – Bautechnische Voraussetzungen, erste Erfahrungen
W. vom Berg; Antonius Schniering, Essen	Neue Technische Lieferbedingungen – Regelungen für Schmelzkammergranulat, Steinkohlenflugasche und Recycling Baustoffe
G. Kohler; R. Kircher; H. Kurkowski, Duisburg	Vom Bauschutt zum Qualitätsbaustoff – Anforderungen an Eingangskontrolle und Aufbereitung
Klaus Mesters, Bochum	Müllverbrennungsasche im Lärmschutzwahl – Ergebnisse von Sickerwässern bei unterschiedlicher Abdichtung
J. Geiseler; Ruth Bialucha, Duisburg	Wasserwirtschaftliche Anforderungen an industrielle Nebenprodukte und Recycling-Baustoffe im Straßenbau – Regelungen und erste Erfahrungen
Wolfgang Weingart, Magdeburg	Einbaukontrolle mit dem Leichten Fallgewichtsgesetz auf Tragschichten ohne Bindemittel Arbeitsweise des Prüfgerätes, Erfahrungen bei seinem Einsatz
Jürgen Hothan; H. Beyer, Hannover	Der Plattendruckversuch im Spiegel seiner Ergebnisse – Die Frage nach der Gleichwertigkeit des Ein- und Drei-Uhr-Meßverfahrens
Jürgen Dames, Berlin	Untersuchungen zum Griffigkeitsverhalten von Asphaltmischungen mit unterschiedlich polierresistenten Mineralstoffen – Erste Ergebnisse von der Splitt-Versuchsstrecke A 70 bei Bamberg

# Kolloquium – Industrielle Nebenprodukte und Recycling-Baustoffe für den Straßenbau

am 2. und 3. Dezember 1993 in Bochum



Untersuchungen über erforderliche Schutzmaßnahmen bei der Verwendung von MV-Asche als Dammbaustoff	Klaus Mesters, Bochum
Einsatz von Müllverbrennungsaschen im Straßenbau in verschiedenen Schichten – Überprüfung der physikalischen Eigenschaften im Langzeitversuch	Klaus-Werner Damm
Untersuchungen zum Wasserhaushalt und Stofftransport in MV-Aschen von Straßenlysimetern	Dietmar Götz
Ermittlung und gegebenenfalls Verbesserung der bautechnischen Eigenschaften von MV-Asche	Martin Radenberg
Verwendung größtmöglicher Ausbauasphaltanteile im-Straßenbau	Wolfgang Arand
Wiederverwendbarkeit von polymermodifizierten Asphalten und Asphalten mit Zusatzstoffen	Iradj Rahimian
Wiederverwendung von Pechasphaltgranulat unter umweltrelevanten Aspekten	Thomas Merkel
Emulsionsgebundene Tragschichten mit teer-/pechhaltigem Ausbaumaterial	Hans-Joachim Kluge
Tragschichten aus mit hydraulischen Bindemitteln gebundenem teerhaltigen Asphaltgranulat	Eberhard Eickschen
Untersuchung zur Umweltverträglichkeit von durch Zement und Bitumenemulsion gebundenen pechhaltigen Ausbaustoffen im Rahmen der Versuchsstrecke Wattenheim	Klaus Krass
Untersuchungen zur Eignung von Wirbelschichtasche für hydraulisch gebundene Tragschichten	Susanne Pitschak
Untersuchungen über die zulässigen Eigenschaftsschwankungen von Steinkohlenflugasche für die Verwendung als Füller in Asphalt	Georg Suss; Stefan Böhm
Verwendbarkeit von Straßenaufbruchmaterial mit unterschiedlichen Asphaltanteilen für Tragschichten ohne Bindemittel	Heinz-Jürgen Freund
Prüfung der Umweltverträglichkeit von Straßenbaustoffen	Dietmar Götz
Entwicklung eines Verfahrens zur praxisnahen Beurteilung der Umweltverträglichkeit von industriellen Nebenprodukten im Straßenbau (Feldversuche)	Martin Knauber
Bemessung von Bauweisen für Baustoffe mit nicht anforderungsgemäßen Eigenschaften	Hartmut Beckedahl



# Mineralstofftagung 1990

am 8. und 9. März 1990 in Fulda

## M 5

Ernst Pauly, Wiesbaden-Bierstadt	Baustoffsituation in Hessen – Vorräte, Zugriff, Recycling
Klaus Krass, Bochum	Bericht über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“
Ferdinand Henkel, Stuttgart	Widerstand gegen Polieren – Prüfung und Anforderungen
Karl-Heinz Franzen, Münster	Widerstand gegen Frosttauwechsel – Prüfung und Anforderungen
Ulrich Güttler, Bochum	Mechanisches Verhalten von verdichteten Mineralstoffgemischen – Dynamische Beanspruchung, Steifigkeit, Verformungen
Rudolf Floss; Ulrich Berner, München	Wasserdurchlässigkeit verdichteter Schichten – Prüfung und Anforderungen
Hartmut Beckedahl, Hannover	Prüfung von Verdichtung und Tragfähigkeit auf der Baustelle – Neue Entwicklung bei den Prüfverfahren
Edeltraud Straube, Hannover	Bemessung von Bauweisen und bautechnischen Möglichkeiten – Berücksichtigung abweichender Eigenschaften
Ulrich Hahn, Bonn	Die Europäischen Normen für Mineralstoffe – Stand der Bearbeitung und Konsequenzen für die Industrie
Edgar Wittmann, Bonn	Die Europäischen Normen für Mineralstoffe – Auswirkungen der Normung auf die Verwaltung
Edgar Wittmann, Bonn	Qualitätssicherung – Stand der Überlegungen, Konsequenzen für die Verwaltung
Norbert Rogmann, Köln	Qualitätssicherung – Stand der Überlegungen, Konsequenzen für die Industrie
Norbert Kurth, Köln	Befestigungen mit Pflaster und Platten
Alexander Gerlach, Hannover	Einbautoleranzen bei gestörtem Bauablauf – Verdichtung, Tragfähigkeit, Homogenität

# Mineralstofftagung 1986

am 14. und 15. April 1986 in Mannheim

M 4



Anforderungen und Qualitätseigenschaften der Straßenbaustoffe	Egil Nakkell, Bergisch Gladbach
Bestandsaufnahme der maßgeblichen Eigenschaften	H. Lemke, Münster
Begründung der Anforderungen	G. Paulmann, Darmstadt
Kritische Beurteilung der Anforderungen	Klaus Krass, Bochum
Erfüllbarkeit der Anforderungen – Teil 1: Konventionelle Baustoffe	V. Potschka, Essen
Teil 2: Alternative Baustoffe	Ernst-Ulrich Hiersche; Rolf Leutner; Thomas Wörner, Karlsruhe
Möglichkeiten der Modifizierung von Baustoffen und Bauweisen – Bitumen und Asphalt	Oskar Kast, Hamburg
Möglichkeiten der Modifizierung der Baustoffe und Bauweisen aus der Sicht des Betonstraßenbaues in Niedersachsen	Hans-Jürgen Franke, Hannover
Möglichkeiten der Modifizierung und der weiteren Differenzierung der Anforderungen nach Anwendungsgebieten	Norbert Kurth, Köln
Teil 1: Kommunalen Straßenbau	S. Lenker, München
Teil 2: Landstraßenbau	G. Oefner, Neubiberg
Auswirkungen der Änderung der Qualitätsstandards hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit des Straßenbaus	Egil Nakkell, Bergisch Gladbach
Qualitätssicherung – Qualitätsstandards – Schlußfolgerungen des Kolloquiums	



# Mineralstofftagung 1982

am 3. und 4. Juni 1982 in Trier

## M 3

Egil Nakkel, Köln	Vorwort
H. Segeth, Koblenz	Mineralstoffe und Straßenbau in Rheinland-Pfalz
E. Pauly, Wiesbaden	Die Verfügbarkeit mineralischer Rohstoffe für den Straßenbau
Franz Rode, Köln	Wiederverwendung von Mineralstoffen im Straßenbau
Adolf Toussaint, Köln	Bedingt einsatzfähige Mineralstoffe für den Straßenbau
F. Gragger, St. Ingbert	Verfügbarkeit und Eignung industrieller Nebenprodukte für den Straßenbau
H. Lemke, Münster; Peter Bellin, Hannover; J. Henschel, Bad Hersfeld	Erfahrungen mit ungebundenen Oberbauschichten nach TVT 72 und RStO 75
Kurt Schellenberg, Rottweil	Beurteilung von ungebundenen Tragschichten im Labor und nach dem Einbau
Ulrich Halfmann, Köln	Berücksichtigung neuer Erkenntnisse über ungebundene Oberbauschichten in den Technischen Regelwerken – Tragschichten und Standardisierung (ZTVT/RStV)
Klaus Krass, Rheinhausen	Anforderungen an ungebundene Schichten
W. Hoppe, Stuttgart	Kombinierte Frostschutz-Tragschichten

# Mineralstofftagung 1979

am 24. und 25. April 1979 in Kassel

M 2



Eröffnungsansprache des Leiters der Arbeitsgruppe  
„Mineralstoffe im Straßenbau“

Egil Nakkel, Köln

Tätigkeit der Arbeitsgruppe „Mineralstoffe im Straßenbau“

Egil Nakkel, Köln

Die Bedeutung der Mineralstoffe im hessischen Straßenbau

Eberhard Knoll, Wiesbaden

Wahl der Bauweisen und der Mineralstoffe beim Bau der Autobahn  
Stuttgart – Bodensee (A 81)

W. Hoppe, Stuttgart

Qualitäts- und Mengenansprüche bei der Herstellung und  
Lieferung der Mineralstoffe für das Deckenlos 81 VI der BAB A 81  
Stuttgart-Singen

Kurt Rentz, Stuttgart

Versuchsstrecke Herrenberg – Entwicklung beim Einsatz von  
Straßenfertigern für bindemittelfreie Tragschichten

H. Lücke, Hannover

Praxisnahe Beurteilungskriterien für Mineralstoffe im Straßenbau

Kurt Schellenberg, Rottweil

Bindemittelfreie Tragschichten in  
standardisierten Fahrbahnbefestigungen

A. Gerlach, Hannover

Mineralstoffe im kommunalen Verkehrsbau

G. Schoenmakers, Ludwigshafen



# Mineralstofftagung 1976

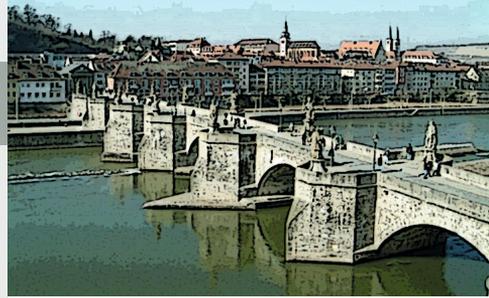
am 13. und 14. Mai 1976 in Freiburg

## M 1

Egil Nakkel, Köln	Überblick über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe
Peter von Becker, Bonn	Einfluß der Materialeigenschaften auf die Steifigkeitsentwicklung ungebundener, selbsterhärtender und hydraulisch gebundener Tragschichten
Klaus Krass, Duisburg	Verfestigte Tragschichten in Frankreich – Alternative für den deutschen Straßenbau?
W. Brand, Bensberg	Bericht über die Versuchsstrecken Mehrberg und Dorsten
H. Lücke, Hannover	Bisherige Erkenntnisse aus den Versuchsstrecken Adelebsen, Mannheim/Heidelberg und Walldorf/Nußloch
G. Kohler, Bonn	Wirtschaftliche Verwendung von Mineralstoffen im Straßenbau
F. Henkel, Stuttgart	Wirtschaftliche Verwendung von Mineralstoffen
K. Löffler, Hannover	Prüfung der Frostbeständigkeit von Mineralstoffen
F. Gragger, St. Ingbert	Prüfung der Festigkeit von Mineralstoffen
P. Hüning, Köln	Beurteilung der Festigkeit von Mineralstoffen
G. Knöll, Grünberg	Zur Neufassung der RGS-I
E. Nakkel; N. Rogmann, Köln; H. Loos, Offenbach;	Straßenbau ohne Gütesicherung der Mineralstoffe? – Diskussionsveranstaltung
F. Kowall, Gumpoldskirchen;	
K.-H. Plock, St. Augustin-Niederberg; G. Killan, Wülfrath	

# Mineralstofftagung 1973

am 8. Mai 1973 in Würzburg



Begrüßung – Überblick über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe	Scheibblauer, München
Einfluß der Schlagfestigkeit von Splitten auf deren Verhalten in bituminösen Fahrbahnbelägen	Schulze, München
Verhalten von ungebundenen und hydraulisch gebundenen Tragschichten	Lücke, Hannover
Erfahrungen mit den Richtlinien für die Güteüberwachung von Straßenbaugesteinen (RGS I)	Scheibblauer, München
Qualitätskontrolle an Eisenhüttenschlacken für den Straßenbau	Rellermeyer; Maas, Duisburg; Blunk, Rheinhausen
Der Einfluß von Zuschlägen aus gebrochenen Mineralstoffen auf die Eigenschaften von Zementbeton	Gerlach, Hannover
Die Neuentwicklung des Prüfgerätes zur Bestimmung der Schlagfestigkeit nach DIN 52 109	Leers, Clausthal-Zellerfeld
Veränderung der Gesteinseigenschaften durch verschiedene Zerkleinerungssysteme	Feix, München
Verwitterungsbeständigkeit von Gesteinen	Adolf Toussaint, Köln
Auswertung der Untersuchungsergebnisse zur Ermittlung neuer Richtwerte für die Beurteilung von Naturstein (DIN 52100)	Loos, Darmstadt



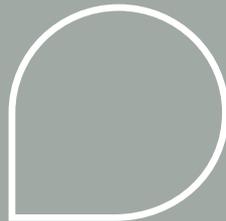
# Mineralstofftagung 1969

am 8. und 9. Mai 1969 in Freudenstadt

Pös, Recklinghausen	Ergebnisse neuerer Kornformuntersuchungen an Splitt
Leins, Aachen	Beanspruchung und Prüfung von Splitt auf die künftige Natursteinprüfung und Natursteinforschung
Nagel, Aachen	Beanspruchung und Prüfung von Splitt
Feix, München	Forschungsergebnisse über die Entwicklung eines Prüfverfahrens für Hitzebeständigkeit von Naturstein
Knöll, Gießen	Güteüberwachung von Straßenbaustoffen
Plock, Bonn	Betriebliche und wirtschaftliche Auswirkungen der Anforderungen an Straßenbaustoffe auf die Natursteinindustrie

# FGSV-Schriftenreihe

## Gesteinskörnungen, Ungebundene Bauweisen



**FGSV**  
DER VERLAG

**FGSV Verlag**

Wesselinger Str. 15-17, 50999 Köln

E-Mail: [info@fgsv-verlag.de](mailto:info@fgsv-verlag.de)

**FGSV Verlag**

Büro Berlin

Boyenstr. 42, 10115 Berlin

E-Mail: [berlin@fgsv-verlag.de](mailto:berlin@fgsv-verlag.de)